



MATERIALMAPPE

Pettersson und Findus Findus zieht um



Liebe Erzieher*innen,

jeden Morgen freut sich Kater Findus hüpfend auf den neuen Tag. Und wir hoffen, dass auch Sie und Ihre Kinder nach unserer Inszenierung von „Findus zieht um“ „Jippieh“ rufen. Unser neues Theaterstück für Menschen ab 3 Jahren erzählt von Freundschaft, den ersten eigenen Schritten – und jeder Menge Spaß. Unsere stückbegleitende Materialmappe können Sie als Vor- und Nachbereitung zu unserer Theatervorstellung nutzen. Sie enthält interessante Hintergrundinfos zum Autor Sven Nordqvist, seinen beiden beliebten Figuren Pettersson und Findus sowie ein Interview mit unseren Schauspieler*innen Rahel Wissinger und Jo Atzinger. Außerdem finden Sie auf den nachfolgenden Seiten Spielideen für Ihre Gruppe, natürlich auch ein leckeres Pfannkuchenrezept und die Noten der Lieder unserer Inszenierung.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine schöne und lustige Zeit mit Pettersson, Findus und dem DAS DA!

Mit besten Grüßen

Tom Hirtz

Theaterleiter



IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Sabine Alt

0241 161855

kindertheater@dasda.de

ÜBER

Pettersson und Findus

Pettersson ist ein freundlicher alter Mann, der auf einem kleinen Hof in der schwedischen Natur lebt. Als Erfinder und Tüftler denkt er sich mit seinem besten Freund Findus allerhand neue Sachen aus. Er ist wiederum ein aufgeweckter, temperamentvoller junger Kater und kam bereits als Baby zu Pettersson. Findus hat dreimal im Jahr Geburtstag, erschreckt gern die Hühner auf dem Hof und kann vor allem eins: sprechen!

Auf dem Hof von Pettersson und Findus leben außerdem auch noch die Mucklas, trollartige Wesen, die gern mal was verschwinden lassen.



DAS STÜCK

Findus zieht um

„Jaaa, jippie!“, freut sich Kater Findus jeden Morgen aufs Neue. Denn sobald er um vier Uhr wach wird, hüpfert er auf dem Bett – und weckt damit den alten Pettersson. Der stellt seinen tierischen Freund eines Tages vor die Wahl: aufhören mit dem Hüpfen oder Umziehen! Kurzerhand richten die beiden das alte Plumpsklo im Garten für Findus ein. Doch so lustig das Hüpfen im neuen Heim ist, so gruselig ist es nachts so ganz allein. Und vor der Tür wartet bestimmt der Fuchs, um ihn zu fressen, glaubt der freche Kater. Vielleicht war es bei Pettersson doch schöner?

DER AUTOR

Sven Nordqvist

Sven Nordqvist wurde 1946 in Helsingborg geboren. Er studierte Architektur, weil ihn die Kunsthochschule nicht annahm. An seinem Traum hielt er dennoch fest. Seit er 1983 bei einem Kinderbuch-Wettbewerb den ersten Preis gewann, zeichnete und schrieb er nur noch das, was er wollte, nämlich Kinderbücher. Ein Jahr später erschien sein erstes Buch aus der Pettersson und Findus-Reihe: „Eine Geburtstagstorte für die Katze“. Die Geschichten von dem etwas wunderlichen Eigenbrötler und seinem lustigen Kater wurden Weltbestseller. Nordqvist ist heute einer der beliebtesten und gefragtesten Autoren seiner schwedischen Heimat.

STÜCKDETAILS

Von Sven Nordqvist.
Bühnenfassung von Anja Mathar. Mit Musik von Christoph Eisenburger.

Ab 3 Jahren.

Aufführungsdauer:
ca. 30 Minuten

Mobil in Kitas unterwegs
ab August 2023 bis Juni
2024.



INTERVIEW

Das Team

*Die Schauspieler*innen Celina Höbel und Dennis Papst beantworten Fragen rund um das Stück „Findus zieht um“.*

DAS DA: Worum geht es in dem Stück?

Celina: Es geht um zwei Freunde, die zwar ganz unterschiedlich, aber immer füreinander da sind. Und auch wenn Pettersson und Findus mal streiten oder getrennt sind, merken sie schnell: Am liebsten sind sie zusammen.

Dennis: Die Geschichte zeigt außerdem sehr schön, wie man durch Toleranz, Kompromissbereitschaft und Verbundenheit all jene Probleme lösen kann, die bei Freundschaften manchmal auftauchen.

DAS DA: Was hat euch am meisten Spaß an der Geschichte gemacht?

Celina: Ich hatte am meisten Spaß daran, Findus Energie und Lebensfreude zu spüren und diese an die Kinder weiterzugeben.

Dennis: Ich finde es toll, die Geschichte vor Kindern zu spielen. Die Reaktionen sind goldig und die Kombination aus Schauspiel und Gesang hilft den Kindern, die Kernaussage des Stücks leichter zu verstehen.

DAS DA: Was ist die größte Herausforderung für euch beim Stück?

Celina: Für mich definitiv, Findus Energie durchgängig auf dem obersten Level zu halten. Er ist eine sympathische und liebewürdige Figur, die mit ihrer Art nicht nerven will.

Dennis: Ich denke, das ist, an richtigen Stellen eine gesunde Balance zu schaffen, zwischen kindlicher Komik und Ernsthaftigkeit. Keins von beiden darf, meiner Meinung nach, überwiegen.

DAS DA: Steht ihr auch gerne so früh auf wie Findus oder seid ihr eher Morgenmuffel wie Pettersson?

Celina: Ich bin definitiv ein Morgenmuffel und sehr froh, wenn ich auch mal ein bisschen länger schlafen kann.

Dennis: Definitiv Team Pettersson.

Mutige Kinder

In „Findus zieht um“ bekommt Findus sein eigenes Haus. Aber um dort zu übernachten, muss er ganz schön mutig sein.

Aufgabe:

Jedes Kind erhält eine Vorlage, um ein Bild von sich zu malen, auf dem es „mutig“ ist. Die Bilder können zuhause gemalt und in der Kita aufgehängt werden. Ein Rahmen zum Ausdrucken gibt es auf der nächsten Seite.

Variation:

Die Kinder lassen sich von ihren Eltern zuhause „mutig“ fotografieren und kleben das Bild in den Rahmen.

Zweck der Übung:

Die Übung soll ein positives Selbstbild der Kinder stärken. Indem sie sich selbst als „mutig“ malen oder fotografieren lassen, steigern sie ihr Selbstbewusstsein.



Mut-Statue bauen

Mut hat viele Gesichter. Für manche ist es besonders mutig, ohne Stützräder Fahrrad zu fahren. Für andere ist es mutig, eine Spinne nach draußen zu tragen. Und manchmal ist es genauso mutig zuzugeben, dass man Angst hat.

Aufgabe:

Die Kinder gehen paarweise zusammen. Ein Kind ist die Statue, das andere der oder die Künstler*in. Die Statue wird nun so geformt, dass sie besonders mutig aussieht.

Variation:

Vorher spricht man in der Gruppe, was „Mut“ und „mutig sein“ überhaupt bedeutet.

Zweck der Übung:

Durch die Übung wissen die Kinder, was Mut bedeutet und auch, wie er sich körperlich anfühlen kann. Das fördert das Selbstbewusstsein und zeigt ihnen, dass alle mutig sein können.

Gemeinsam sind wir stark

Findus erkennt, dass er zusammen mit Pettersson viel mutiger sein kann. Denn gemeinsam sind sie stark.

Aufgabe:

Zwei Kinder gehen auf die Bühne und stellen sich in eine „Gemeinsam-sind-wir-stark-Pose“. Die nächsten Kinder können sich dazustellen, bis alle auf der Bühne sind. Wichtig ist, dass alle einbezogen werden und kein Kind aus der Gruppe rausfällt. Am Ende wird das Standbild in einem Foto festgehalten.

Variation:

Die Kinder können sich einen Gruppennamen oder einen passenden Slogan dazu überlegen. Zum Beispiel „Die Findus-Kinder geben niemals auf!“

Zweck der Übung:

Die Übung soll das Gruppengefühl stärken und den Kindern zeigen, dass sie sich aufeinander verlassen können.



Pfannkuchen

Pfannkuchen sind Findus' absolutes Lieblingsessen und leckere Pfannkuchen zu zaubern, ist ganz einfach. Mit diesem Rezept gelangen sie garantiert, damit auch ihr jemanden zum Essen einladen könnt – genau wie Findus!

So geht's:

1. Mit dem Mixer Eier, 200 ml Milch, Fett, Zucker und Salz verrühren, das Mehl nach und nach unterrühren. (Achtung: keine Klümpchen!)
2. Den Rest der Milch (200 ml) und Mineralwasser hinzufügen, gut durchrühren und 15-20 Minuten ruhen lassen.
3. Butter, Margarine oder Öl in einer Pfanne erhitzen. Pro Pfannkuchen circa eine Suppenkelle Teig. Von beiden Seiten goldgelb backen.
4. Pfannkuchen gut abkühlen lassen.
5. Jetzt noch die Pfannkuchen mit Früchten, Marmelade, Puderzucker garnieren oder einfach so genießen!

ZUTATEN

5 Eier
400 ml Milch
3 EL Zucker
1 TL Salz
250 g Mehl
100 ml Mineralwasser
2 EL Fett
Fett zum Backen



Frühspport

T. u. M.: Ch.Eisenburger

SWING

♩ = 112

B♭⁶ D⁷/A Gm⁷ G♭⁶(b⁵) B♭/F F⁷ B♭⁶

Wenn

6 B♭⁶ **A** E♭ F B♭⁶

mor-gens früh die Son-ne auf-geht, bin ich so - fort hell - wach! Der

10 Gm⁷ C⁷ F⁷

Hahn, der hat noch nicht ge-kräht, statt-des-sen mach' ich Krach: Denn ich mach'

14 B♭⁶ **B** E♭ F B♭⁶

Früh - sport weil ich Be - we - gung mag.

18 C⁹ F⁷

Früh - sport, an je - dem neu-en Tag; ich ma - che

Copyright © eisenburger@gmx.de

2

22 Bb^6 Bb Ab^7 G^7

Früh - sport, mit Son - nen - e - ner - gie!

26 Bb^6 Gm^7 C^7 F^7 Bb^6

Früh-sport ist der gröss-te Hit, nur der Hahn ka-piert das nie!

30 Bb^6 D^7/A Gm^7 $Gb^6(b5)$ Bb/F F^7 Bb^6

Mein

34 Bb^6 **C** Eb F Bb^6

al - tes Bett, das ächzt und quietscht, ich hof - fe sehr, es hält. Denn es

38 Gm^7 C^7 F^7

ist das bes - te Tram-po- lin auf der gan - zen Welt! Ich

42 Bb^6 Eb^6 F Bb

heb'ne Pfo-te an mein Ohr, die an-d're an den Po. Dann beug' ich mich ganz

47 Gm7 C7 F7 Bb6

weit nach vorn - oh nein, da sitzt ein Floh! Und der macht Früh- sport

51 Eb F Bb6

weil er Be - we - gung mag. Früh- sport,

55 C9 F7 Bb6

an je - dem neu-en Tag; Wir ma - chen Früh- sport,

59 Bb Ab7 G7 Bb6

mit Son - nen - e - ner - gie! Früh-sport ist der

63 Gm7 C7 F7 Bb6

gröss - te Hit, nur der Hahn ka - piert das nie!

66 Bb6 D7/A Gm7 Gb6(b5) Bb/F F7 Bb6 Cm7 C#o7 Bb7/D

4

70 Eb E^{o7} Gm/F Bb⁷/D

Pfo - ten strec - ken, Mus - keln wec - ken, und sich bis zur Dec - ke rec ken, -

74 Eb E^{o7} F⁷

auf und nie - der, im - mer wie - der, das ver - treibt die mü - den Glied - er!

78 F F^{o7} F⁷ Bb⁶

Ich ma - che Früh - sport weil

82 Eb F Bb⁶

ich Be - we - gung mag. Früh - sport, an

86 C⁹ F⁷ Bb⁶

je - dem neu - en Tag; ich ma - che Früh - sport, mit

90 Bb Ab⁷ G⁷ Bb⁶ Gm⁷

Son - nen - e - ner - gie! Früh - sport ist der gröss - te Hit, nur der

94 C⁷ F⁷ B^b6 A^b7 G⁷

Hahn ka - piert das nie! nur der

96 C⁹ F⁷ B^b6 D⁷/A G^m7 G^b6(b5)

Hahn ka- piert es nie!

100 B^b/F F⁷

Mein neues Haus (oder: Im Schloss der Boss)

FINDUS: 



1.+2. Mein neu-es Haus ist
wun-der- schön und es ge- fällt mir sehr! Doch in-nen drin, das
kann man seh'n, da ist es noch zu leer! Ein biß-chen Far - be
hier und da; Ta - pe-ten wä - ren wun-der bar! So wird da raus ein Schloss und da

B

19 F G C C7

Petterson (leicht gestresst):

rin bin ich der Boss! Ma-len, Strei-chen und La-ckie - ren,

24

die gan-ze Bu-de ta-pe - zie - ren... Ich bin ein ab-so-lu-ter Meis-ter

28

FINDUS:



Petterson (leicht gestresst)

im Rüh-ren von Ta-pe-ten kleis- ter.... Mein

Noch-mal in der

32

Far-be rüh - ren und noch schnell die Wand ver-zie- ren... Ob mit Ro sa o-der

36 (evtl. gesprochen) FINDUS: C

Blau - das weiss ich selbst nicht so ge nau...mmmh.. Im neu-en Haus wohn'

41 Em F G(sus4) G Am

ich al-lein_ und bin mein eig' - ner Herr. Kann tun und las - sen,

45 Em F G(sus4) G Am

was ich will_ und das ge- fällt_ mir sehr! Hop-sen, Sprin- gen,-

49 Em Dm7 G(sus4) G F G C

Un-sinn ma-chen, sin- gen, jau-len o-der la-chen in mei-nem neu-en Schloss, denn

54 F G C C⁷ Petterson (leicht gestresst):

hier bin ich der Boss! Ich glaub',ich kann das Re-no - vie - ren

59

lang-sam schonim Rü-cken spü ren... Ich schau auf lau-ter bun-te Wän-de

63 Beide: C

und denk',ich bin hier bald am En- de... Das neu-e Haus ist

67 Em F G(sus4) G Am

wun-der- schön und es ge- fällt_ uns sehr! Doch in-nen drin, das

71 Em F G(sus4) G Am

kann man seh'n, ge-fällt's uns noch viel-mehr! Ein biß-chen Far - be

75 Em Dm7 G(sus4) G F G C FINDUS:

hier und da;_ Ta - pe-ten, ein-fach wun-der bar!_ Es ist ein klei-nes Schloss und da

80 F G C F G

rin bin ich der Boss! Da - rin bist Du der

83 Am F Am G C

da - rin bin ich der Boss!

Zu zweit geht alles besser

T. & M.: Ch. Eisenburger

A B E A B E

5 FINDUS: **A**

Wenn zwei zu-sam- men-le - ben und sie tei-len sich ein Haus, — kann's

C#m G#m A B E

10

schon-mal Är-ger ge - ben und dann zieht ei-ner aus.

Petterson:
Dochbald da rauf stellt

C#m G#m A B G#7 C#m

Copyright © eisenburger@gmx.de

15

je-der für sich al - lei - ne fest, dass sich das Prob lem__ zu zweit viel

G#m A B E C#m G#m

20

B

Zu zweit geht al-les bes -

bes-ser lö-sen lässt! Zu zweit geht al-les bes -

A B(sus4) B

24

ser, zu zweit wird al-les gut! E - gal, ob du 'ne

ser, zu zweit wird al-les gut! E - gal, ob du 'ne

28

Müt - ze trägst o der ei - nen Hut! Je - der Mensch ist an -

Müt - ze trägst o der ei - nen Hut! Je - der Mensch ist an -

32

ders, Kat - tzen so - wie so!___ Zu zweit geht al - les__ bes -

ders, Kat - tzen so - wie so!___ Zu zweit geht al - les__ bes -

36

- ser; das weiss so - gar ein Floh!

- ser; das weiss so - gar ein Floh!

4
41 **C** A B E A B E

45 Petterson:
Bist du nicht da, dann schlaf ich aus, das ist ein Stück-chen Glück. Doch

C#m G#m A B E

50 Findus:
Ich

wie-viel grö-ßer ist das Glück, kommst du zu mir zu-rück.

C#m G#m A B G#7

54
spring'und hops' jetzt spä-ter und lass dir dei - ne Ruh',— denn

C#m G#m A B E

58

Hop-sen macht noch viel mehr Spass, schaust du mir da-bei zu!

C#m G#m A B(sus4)

62 Refrain

Zu

Zu

B A B E

weiss so - gar ein Floh! das

weiss so - gar ein Floh! das

65

weiss so - gar ein Floh! das

weiss so - gar ein Floh! das

A B E

67

weiss so - gar ein Floh! _____

gar ein Floh! _____

A B E

V



IMPRESSUM

DAS DA THEATER gemeinnützige GmbH
Liebigstraße 9
52070 Aachen
Telefon: 0241 161688
E-Mail: theater@dasda.de

Geschäftsführender Gesellschafter: Tom Hirtz
Fotos: Lukas Dahle